Atalanta 40 (1/2): 1-3, Würzburg (2009), ISSN 0171-0079

Jahresbericht 2008 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen (DFZS)

Mit diesem Heft kann endlich der Jahresbericht über die Wanderfalterbeobachtungen des Jahres 2008, besonders aus Mitteleuropa aber auch aus vielen anderen Ländern Europas, vorgelegt werden. Leider Fehlt auch in diesem Jahr erneut die Auswertung der Noctuidae. Für die Bearbeitung der Sphingidae konnte Herr Joachim Händel von der Universität Halle als Mitglied und als Sachbearbeiter neu gewonnen werden, der auch die noch ausstehende Bearbeitung der Meldungen von 2007 für mich übernahm. Somit wird jetzt durch Jürgen Hensle (Diurna et Arctiidae), Joachim Händel (Sphingidae), Heinz Fischer (Geometridae) und Thomas Reifenberg (Microlepidoptera), hoffentlich für das nächste Jahrzehnt und darüber hinaus (ich selbst bin ja schon seit 1966 mit der DFZS „verheirtatet"), wieder die Kontinuität in der Bearbeitung dieser Artgruppen gewährleistet. Der jährliche Wetterbericht wurde von 1970 bis einschließlich 2006 von Herrn Heinrich Biermann zusammengestellt. Das Wetter 2008, wie auch bereits von 2007, wurde von Biermann's Tochter Stefanie verfaßt. Allen diesen genannten Sachbearbeitern, aber auch den vielen Melderinnen und Meldern, die sich aus Mitgliedern der DFZS und Nichtmitgliedern rekrutieren, danke ich ganz herzlich für das Zustandekommen des Jahresberichts 2008, auch wenn noch die Noctuidae darin fehlen. **Dementsprechd schmerzlich vermisse ich jetzt natürlich Sachbearbeiter für die Noctuidae, die auch die Aufarbeitung und Auswertung der noch unveröffentlichten Beobachtungsdaten übernehmen - es gibt zwar genügend Spezialisten auf diesem Gebiet: Wer davon ist aber bereit unentgeltlich diese wichtige, ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen**? Die Hoffnung, daß sich endlich jemand meldet, habe ich noch nicht aufgegeben.

Sind bei der DFZS Frauen noch sehr spärlich als Mitglied verzeichnet, so fällt um so erfreulicher auf, daß bei den and der Natur und dem Wanderfaltergeschehen interessierten Mitbürgern doch sehr zahlreich Frauen vertreten sind, wie der 2. Liste der Melder (Nichtmiglieder) zu entnehmen ist. Für die Erstellung der beiden Namenslisten danke ich den Herrn Jürgen Hensle und Norbert Hirneisen.

Via Meldekärtchen, Papierlisten, E-Mail und Diskette wurden 5599 Einzelmeldungen getätigt. Ferner wurden über das Internet an science4you 43510 Beobachtungen von 231 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeldet.

Folgende DFZS-Mitgliederinnen und Mitglieder, insgesamt 64, geordnet nach Mitgliedsnummern, haben Beobachtungen gemeldet: Wolfgang Reichelt (3A), Thomas Carnier (5A), Karl Treffinger (10), Rudolf Reitemeier (19), Bernd Heinze (20), Xavier Merit (21), Annette von Scholley-Pfab (31), Luitgard Fähnle (42), Josef Kammerer (45), Peter Simon (48), Karl-Heinz Jelinek (53), Heinz Fischer (54), Felix Riedel (55), Hannelore Müller-Scherz (56), Herbert Rudolph (65A), Martin Keiller (69), Rainer Wendt (70), Thorsten Götz (71), Hans Retzlaff (72), Helmut Kinkler (91), Martin Stehle (99), Heiner Ziegler (102), Stefan Lewandowski (104), Michael Schumann-Teubner (105), Heinrich Biermann (126), Karola Winzer (145), Thomas Reinelt (149), Christian Zehentner (151), Ulrich Reber (154), Dieter

Fritsch (165), Antje Deepen-Wieczorek (195), Kurt Seckinger (231), Ulf Eitschberger (246), Wolfgang Rozicki (282), Heimo Harbich (272), Rolf Reinhardt (293), Ingo Nikusch (308), Hermann Kühnert (310), Jochen Köhler (334), Klaus Kürschner (337), Gabriel Hermann (391), Martin Wiemers (400), Frank Allmer (464), Paul Nef (474), Thomas C. Reifenberg (495), Erwin Rennwald (532), Klaus Rettig (584), Ernst Görgner (598), Reinhold Öhrlein (613), Jürgen Hensle (669), Bernd Schulze (689), Roland Wimmer (693), Norbert Hirneisen (708), René Neumann (801), Andreas Müller (802), Volkart Bischoff (822), Klaus Rennwald (841), Walter Schön (878), Stefan Ratering (935), Manfred Hücker (938), Gerd Jensch (965), Hans Joachim Moll (968), John F. Burton (969), Uwe Kunick (1010).

Zudem haben folgende Nichtmitgliederinnen und Nichtmitglieder selbst Daten über science4you gemeldet: Bernd Adler, Hermann Anderlik, Ingrid Altmann, Margarita Auer, Christian Bachmann, Eva-Maria Bässler, Daniel Bartsch, Jutta Bastian, Franziska Bauer, Thomas Bauer, Hans-Jürgen Bayerl, Ursula Beutler, Holger Bischoff, Klaus Böhm, Siegfried Braun, Harald Bruckner, Martin Bücker, Alexander Caspari, Steffen Caspari, Armin Dahl, Klaus Dahl, Ingo Daniels, Susanne Deininger, Uwe Diehl, Kurt Diener, Uwe Diener, Uwe Dietzel, Manfred Dörner, Gaby Dorka, Lothar Drechsler, Nadine Drechsler, Rainer Drechsler, Armin Duchantsch, Cornelia Duwe, Barbara Edinger, Falk Einekel, Dominik Elser, Hlelga U. Wilhelm-Elser, Horst Flössholzer, Günter J. Fluhrer, Elke Freese, Herbert Fuchs, Ekkehart Geckeler, Bettina Gibas, Harm Glashoff, Tina Goihl, Jochen Goldsche, Ernst Gubler, Melanie Habbel, Wolfgang Hamburg, Brigitte Handy, Klaus Hanisch, Roswitha Hartmann, Hildegard Haverland, Kaethi Hedinger, Rudolf Heger, Ernst Herkenberg, Erwin Herre, Torsten van der Heyden, Wolfgang Hoffmann, Magdalene Hubbruch, Frank Hünfeld, Bettina Hueser, Manfred Hund, Jürgen Hurst, Elisabeth John, Leif-Erik Jonas, Helmut Kaiser, Lydia Kaltmeier, Johannes Kamp, Martina Katholing, Sabine Kinkler, Thomas Kissling, Werner Klaiber, Gerhard Kleinschrod, Roland Kleinstück, Leonhard Klügel, Henrike Knizia, Detlef Knuth, Detmar Koelman, Margit König, Marie Konzak, Michael Kratochwill, Richard Krause, Bernd Krüger, Klaus Kunze, Claudia Kutscheid, Lutz Kypke, Gerd Lintzmeyer, Michael Lojewski, Eveline Maring, Reinhard Maschler, Hans Peter Matter, Jürgen Mayrock, Gabriele Miebach, Cchristel Möller, Lisa Moser, Volker Molthan, Thomas Müllen, Edgar Müller, Eva Müller, Gunter Müller, Thomas Münch, Axel Naumann, Christoph Naumann, Thomas Netter, Christine Neumann, Adrian Noc, Frank Nowotne, Helmut Opitz, Hans-Joachim Paschke, Georg Paulus, Dorothee Persson, Anrdea Peters, Jürgen Peters, Daniel Petri, Detlef Pickut, Rainer Pohlers, Christopher Rabl, Werner Reitmeier, Bernd Ritter, Jürgen Rodeland, Dietrich Röhrbein, Reinhart Röhrig, Jörg Roloff, Siegfried Rudlof, Torsten Ruf, Jürgen Schadnik, Verena Scheiwiller, Peter Schersach, Kerstin Schibor, Ronald Schiller, Volkhard Schmanke, Claudia Schmid, Dirk Schmidt, Gerhard Schmidt, Thomas Schmidt, Thomas Werner Schmidt, Josef Schmucker, Harald Schnoede, Erich Schnöll, Randy Scholz, Gerhard Schwab, Elke Schwarzer, Wolfgang Schweighofer, Markus Schwibinger, Karl Segl, Regina Semper, Werner Seiler, Bernhard Seuling, Andreas Simmelbauer, Günter Simon, Heiko Simon, Hendrik Simon, Evelyn Sixtl, Annettt Spranger, Georg Stahlbauer, Herbert Stern, Alois Stock, Beate Storkebaum, Fritz Stratmann, Andrea Streng, Sonja Streng, Harald Süpfel, Werner Szramka, Karl-Heinz Teichler, Bernd Tessmer, Rudolf Thust, Angela Timar, Heidrun Timm, Contanze

TRAPP, HEINRICH VOGEL, HELGA VOIGT, WOLFGANG VOIGT, INGRID WAGENHOFF, DIETRICH & HELGA WAGLER, FRANZ-JOSEF WEICHERDING, THOMAS WEICHERDING, DÉSIRÉE WELLMANN, MARKUS WELZ, CLAUDIA WIDDER, MANFRED WIELAND, SVEN WIESSNER, BERTRAM WIERZ, CARSTEN WILKENIG, HEIKO WITTJE, ANGELA WOLF, FLORIAN WOLFF, PETER WÜST-ACKERMANN, ANDREAS ZAPP, HUGUETTE ZEMP-NOCK, THOMAS ZIEBARTH, KARIN ZIMMER.

Die Jahreshauptversammlung fand, wie in Atalanta **39**: 2 angekündigt, am in 15.XI.2008 Schweinfurt statt. Am Jahresabschluß von 2008 hat sich - gegenüber den Vorjahren - nichts Wesentliches verändert (siehe unten). Die Eigenbeteiligung von mir persönlich an den Unkosten der DFZS, um diese am Leben zu erhalten, ist nahezu unverändert hoch geblieben. Gelder konnten jetzt merklich durch den völligen Wegfall der Layoutkosten für die Atalanta eingespart werden, wodurch andererseits meine Arbeitsbelastung für die DFZS enorm angewachsen ist, denn die Text- und Bildbearbeitung mit allen notwendigen Korrekturarbeiten, erfordern einen hohen Zeit- und Arbeitsaufwand. Alle diese viele Zeit kann ich nur dadurch aufbringen, indem ich täglich von 8.00-18.30 Uhr in der Apotheke sitze und dort für die DFZS arbeiten und meine systematischen Forschungen an der Schmetterlingen durchführen kann, wobei ich nur nach Lust und Laune gelegentlich selbst in den Apothekenbetrieb eingreife und manchmal auch (außerdem macht die Arbeit unter dem Diktat von Staat und Krankenkassen überhaupt keinen Spaß mehr in der Apotheke - Verstaatlichung wäre das ehrlichste), um auch eine schöpferische Denkpause einzulegen - schließlich bin ich der Chef und bezahle die Angestellten! Und warum soll ich deren Arbeit machen? Eigentlich wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung beschlossen den Jahrebeitrag zu erhöhen, um die laufenden Unkosten für den Druck und den Versand der Atalanta bezahlen zu können und um auch Schritt für Schritt die Schulden abtragen zu können. Aus Gründen der wirtschaftlichen Gesamtsituation in dieser „Republik" möchte ich mich hier jedoch über den Beschluß hinwegsetzen und es beim alten Betrag belassen, der ja seit Einführung des Euro unverändert geblieben ist, auch wenn sich die Hauptpositionen im Haushalt - Druck und Porto für das Verschicken der Atalanta während dieser Zeit wesenlich nach oben verändert haben. **Wer es sich aber immer noch leisten kann, den bitte ich ganz inständig um eine kleine Spende, damit der Finanzverlust, den Beitrag unverändert gelassen zu haben, etwas ausgeglichen wird.**

Kassenabschluß vom 31.XII.2008

Beiträge	€ 15.227,55	KSK Schweinfurt	€ 1.168,60
SEIDLEIN	€ 136,20	Porto	€ 852,35
EITSCHBERGER	€ 22.233,73	Bürobedarf	€ 3.489,68
		Druckkosten	€ 10.314,81
		Schulden aus 2007	€ 21.772,04
	€ 37.597,48		€ 37.597,48

Die nächste Jahreshauptversammlung findet wie in den letzten Jahren bei Frau SEIDLEIN, Harald-Hamberg-Str. 20, Schweinfurt am 21.XI.2009, um 15 Uhr, statt.

ULF EITSCHBERGER, Marktleuthen, den 26.VI.2009